



Uniflott

Gips-Spachtelmasse zur Handverspachtelung von Trockenbau-Systemen

Produktbeschreibung

Uniflott ist ein auf Spezialgipsbasis aufgebautes, kunststoffvergütetes, durch Zusätze auf seine Anwendungsbereiche abgestimmtes, pulverförmiges Material.

Fugenspachtel Typ 4B nach DIN EN 13963

Lagerung

Säcke trocken und auf Holzrost lagern.

Beschädigte und angebrochene Säcke luftdicht verschließen und zuerst verarbeiten. Lagerfähig ca. 9 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13963 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Geringer Trocknungsschwund
- Sehr hohe Riss-Sicherheit
- Besonders leichtgängig zu verspachteln durch sahnig-steife, geschmeidige Konsistenz
- Schnelle Festigkeitsentwicklung
- Schnelle Austrocknung
- Leicht schleifbar mit Abranet® Schleifgitter
- Leichtes Reinigen der Werkzeuge und Gefäße

Anwendungsbereich

Anwendung im Innenbereich für:

- Gipsplatten oder Verbundplatten mit HRK (halbrunde Kante) oder HRAK (halbrunde abgeflachte Kante) ohne Bewehrungsstreifen an den kartonummantelten Kanten mit Metall-Unterkonstruktion
- Gipsplatten mit AK (abgeflachte Kante), SFK (Schnitt-Fase-Kante) oder Mischkanten mit Bewehrungsstreifen, (z. B. Fugendeckstreifen Kurt)
- Gelochte Gipsplatten mit Kantenausbildung SK (Schnittkante), UFF (4-seitige Falzfuge), z. B. Cleaneo Akustikplatten
- Knauf Brio-Elemente und Brio-Verbundelemente
- Knauf GIFAboard und GIFAfloor
- Knauf Vidiwall und Vidifloor

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fest, eben und sauber sein. Vorhandene Trennmittel, z. B. Kleister oder Makulatur, entfernen. Gipsplatten müssen fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert, trocken, sauber und im Fugenbereich staubfrei sein. Kanten von Cleaneo Akustikplatten SK grundieren.

Anmischen

Uniflott in sauberes, kaltes Wasser bis knapp unter die Wasserlinie einstreuen (max. 5 kg in ca. 2,4 l Wasser) und mit einer Kellenspachtel ohne weitere Zusätze sahnig-steif anmischen.

Verarbeitung (ungelochte Gipsplatten)

In der Regel 2 Arbeitsgänge, je nach geforderter Oberflächengüte. Fugen im ersten Arbeitsgang vollständig füllen. Beim zweiten Arbeitsgang mit Traufel oder Breitspachtel einen ebenen Übergang zur Plattenfläche herstellen.

Die Befestigungsmittel ebenfalls verspachteln.

Nach vollständiger Durchtrocknung schleifen, z. B. mit Abranet® Schleifgitter.

Die Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verarbeitung (gelochte Gipsplatten)

Siehe Montageanleitungen Cleaneo SK sowie Cleaneo UFF.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Das Verspachteln darf erst erfolgen, wenn keine größeren Längenänderungen der Knauf Platten, z. B. infolge von Feuchte- oder Temperaturänderungen, auftreten. Bei Gussasphalt-, Zement- und Fließestrich Platten erst nach Estrichverlegung verspachteln. Raum- und Untergrundtemperatur dürfen +10 °C nicht unterschreiten.

Hinweise des Merkblattes Nr. 1 „Baustellenbedingungen“ des BVG (IGG) beachten.

Verarbeitungszeit

Vom Einstreuen an ca. 45 Min. bis Versteifungsbeginn (bei ca. +20 °C).

Niedrigere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, höhere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Unsaubere Gefäße und Werkzeuge verkürzen ebenfalls den Verarbeitungszeitraum. Angesteiftes Material nicht verarbeiten.

Beschichtungen und Bekleidungen

Vor der Beschichtung oder Bekleidung muss die gespachtelte Fläche staubfrei sein. Die Oberflächen der Gipsplatten immer vorbehandeln und grundieren, gemäß Merkblatt BFS 12 oder BVG 6. Grundiermittel auf nachfolgende Beschichtungen/Bekleidungen abstimmen.

Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose gemäß BFS-Merkblatt Nr. 16, Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten, Frankfurt/ Main 2002, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, verwendet werden.

Grundiermittel auf nachfolgende Anstrichmittel/Beschichtungen/Bekleidungen abstimmen. Um das unterschiedliche Saugverhalten der gespachtelten Fläche und Kartonoberfläche auszugleichen, sind Grundieranstriche, wie z. B. Tiefengrund geeignet. Bei Tapetenbekleidungen wird das Aufbringen einer Tapeten-Wechselgrundierung empfohlen, um im Renovierungsfall das Ablösen der Tapete zu erleichtern.

Bei Bekleidung von Spritzwasserbereichen mit Fliesen ist eine abdichtende Grundierung mit Flächendicht erforderlich. Nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten oder dem Auftragen von Kunstharz- und Celluloseputzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

Materialbedarf und Verbrauch

Plattendicke/Plattenart	Verbrauch ca. in kg/m ²			
	Decke	Wand	Vorsatzschale	Fertigteilestrich
9,5 mm Bauplatten (HRAK)	–	–	0,3	–
12,5 mm Silentboard (HRK)	0,55	1,0	0,3	–
12,5 mm Knauf Platten (HRAK)	0,3	0,5	0,25	–
12,5 mm Horizonboard (4AK)	0,25	–	–	–
15 mm Knauf Platten (HRAK)	0,3	0,5	–	–
18 mm Feuerschutzplatte (HRAK)	0,35	–	–	–
18 mm Massivbauplatten GKB / Diamant 18 (HRAK)	0,6	1,0	–	–
20 mm Massivbauplatten (HRAK)	0,6	1,1	0,55	–
25 mm Massivbauplatten (HRAK)	0,65	1,2	0,6	–
2x 12,5 mm Knauf Platten (HRAK)	0,5	0,8	0,4	–
2x 15 mm Knauf Platten (HRAK)	0,5	0,8	0,5	–
2x 20 mm Massivbauplatten (HRAK)	1,0	–	0,85	–
2x 25 mm Massivbauplatten (HRAK)	–	–	0,9	–
18 + 15 mm Knauf Platten (HRAK)	0,5	–	–	–
25 + 18 mm Knauf Platten (HRAK)	1,0	–	0,7	–
3x 12,5 mm Knauf Platten (HRAK)	–	1,0	–	–
12,5 mm Cleaneo SK	0,2	–	–	–
12,5 mm Cleaneo UFF	0,1	–	–	–
Brio-Elemente / Brio-Verbundelemente (Stufenfalz)	–	–	–	0,15

Verspachtelung Randanschluss mit Trenn-Fix: Je nach Beplankungsdicke ca. 0,15 bis 0,25 kg je m Randanschlussfuge

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Uniflott	25 kg	42 Sack/Palette	00003114	4003982019905
	5 kg	200 Sack/Palette	00003115	4006379019342


Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe

pd.knauf.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

www.ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

[Knauf Infothek](#)

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-1000 ***

▶ knauf-direkt@knauf.de

▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.